



Bericht des Stadtrates an den Gemeinderat

108216 / 215.00

Auftrag **SVP-Fraktion**

betreffend

Verzicht auf das Hissen der EU-Flagge an öffentlichen Gebäuden

Antrag

Der Auftrag sei abzulehnen.

Begründung

Seit vielen Jahren wird am Europatag, dem 5. Mai, beim Rathaus die Europafahne gehisst. Der Europatag erinnert an die Gründung des Europarats am 5. Mai 1949; die Schweiz ist seit 1963 Mitglied. Dieser hat nach dem Zweiten Weltkrieg massgeblich zur Friedenswahrung in Europa beigetragen. Aus diesem Grund hissen der Bund und praktisch alle Schweizer Kantone (inkl. Kanton Graubünden) jeweils anlässlich des Europatags die Europaflagge. Diese langjährige Praxis trägt überdies der Bedeutung Churs als Hauptstadt des Tourismuskantons Graubünden Rechnung, denn die Mehrzahl der ausländischen Gäste stammt aus EU-Ländern. Diese sollen sich in Chur willkommen fühlen, auch wenn die Schweiz nicht EU-Mitglied ist. Der Stadtrat ist der Ansicht, dass diese symbolische Geste beim Rathaus an einem einzigen Tag im Jahr vertretbar ist und in seine operative Zuständigkeit fällt.





In diesem Zusammenhang sei auch erwähnt, dass Chur zudem seit bald 60 Jahren dem Europäischen Partnerschaftsring angehört (vgl. www.partnerschaftsring.eu). Solche Partnerschaften wurden nach dem Zweiten Weltkrieg gegründet, um die länderübergreifende Wiederannäherung zu fördern. Seit bald sechs Dekaden ist Chur deshalb mit fünf anderen europäischen Städten freundschaftlich verbunden. Die Beflagung am 5. Mai erscheint deshalb auch unter diesem Aspekt gerechtfertigt.

Aus den erwähnten Gründen beantragt Ihnen der Stadtrat, sehr geehrter Herr Präsident, sehr geehrte Damen und Herren des Gemeinderates, den Auftrag abzulehnen.

Chur, 11. August 2015

Namens des Stadtrates

Der Stadtpräsident

Der Stadtschreiber

Urs Marti

Markus Frauenfelder



SVP Chur



SVP-Fraktion des Gemeinderates



Stadt Chur

Eingereicht anlässlich der
Gemeinderatssitzung vom 07. MAI 2015

Markus Frauenfelder, Stadtschreiber

Datum 07. Mai 2015

Auftrag gemäss Art. 57 der „Geschäftsordnung für den Gemeinderat“

Thema **Verzicht auf das Hissen der EU-Flagge an öffentlichen Gebäuden**

Am 5. Mai 2015 wurde an der Rathaushalle (Seite Poststrasse) anstelle der Schweizerflagge, die Flagge der Europäischen Union gehisst. Der Stadtpräsident beantwortete die Anfrage nach dem Grund damit, dass dies jeweils am 5. Mai, dem Tag der Gründung des Europarates, erfolge. Es handle sich dabei um eine langjährige Praxis, welche vom damaligen Stadtrat Martin Jäger (SP) ausgelöst wurde und nicht weiter dokumentiert sei.

Die SVP-Fraktion fordert den Stadtrat auf, in Zukunft auf solche symbolischen Akte zu verzichten.

Auftrag

Solange die Schweiz nicht Mitglied der EU ist, wird der Stadtrat beauftragt, auf das Hissen der EU-Flagge auf/an/in öffentlichen städtischen Gebäuden zu verzichten. Davon ausgenommen ist das kurzzeitige Hissen fremder Flaggen anlässlich allfälliger Staatsbesuche.

Mario Cortesi

Christian Durisch

Beath Nay



Gemeinderat

Beiblatt zu parlamentarischen Vorstössen

Auftrag

Interpellation

Titel Verzicht auf das Hiszen der EU-Flagge in öffentlichen Gebäuden

Erstunterzeichnende/
(ankreuzen)

-
-
-
-
-
-
-
-
-
-
-
-
-
-
-
-
-
-
-
-
-
-
-

Name	Partei	eingesehen (Visum)	Unterschrift
Cahannes Romano	CVP		
Cavegn Hänni Rita	SP	MC	
Cortesi Mario, Ing. HTL/BWI NDS	SVP	MC	<i>Mario Cortesi</i>
Decurtins Guido	SP		
Durisch Christian	SVP		<i>Christian Durisch</i>
Gartmann-Albin Tina	SP	Y	
Grass Stefan, Ing. HTL	SP	SG	
Hohl Oliver	BDP		
Infanger Dominik, Dr. iur.	FDP		
Kappeler Jürg, Dr. sc. techn.	GLP	JK	
Lurati Franco	FDP		
Maissen Carla, Dr. med.	CVP	Ma	
Mazzetta Anita	Freie Liste Verda		
Meier Adrian J.	Freie Liste Verda	AM	
Menge Jean-Pierre, Dr. iur.	SP		
Meuli Hans Martin, Dr.	FDP		
Nay Beath	SVP	B	<i>Beath Nay</i>
Sala Giancarlo, Dr. phil.	CVP		
Trepp Michael	Freie Liste Verda	MT	
von Rechenberg Susanne	BDP		
Widmer-Spreiter Martha	BDP		

Datum: _____